

B2 Jörg Rostek

Tagesordnungspunkt: 3. Wahl Direktkandidat\*in Bundestagswahl (zugleich Votum für einen aussichtsreichen Platz auf der Landesliste)

## Selbstvorstellung

Liebe Freund\*innen, ([hier geht es zu meinem Blog!](#))

die AfD, ein imperialistisches Russland, eine populistische Union, Donald Trump und allmonatige Hitzerekorde. Das Artensterben schreitet weiter voran. Kurzum: Wir GRÜNE werden gebraucht.

Das alles - und ich hätte die Liste noch viel weiter fortführen können - bedroht unsere Demokratie, unsere Freiheit, „das gute Leben“, das wir uns als GRÜNE für alle wünschen und das Ziel, den Menschen mit der Natur zu versöhnen. Die Computer werden immer intelligenter, aber was ist mit den Kindern und Jugendlichen? Hier haben die [PISA-Studie](#) und weitere Erhebungen dem deutschen Bildungssystem ein „ungenügend“ ausgestellt. Viele von uns fragen sich zurecht, wo die Demokrat\*innen der Zukunft herkommen sollen, wenn 25 Prozent der 15-jährigen die Mindestanforderungen beim Lesen (!) nicht erreichen, selten persönliche Demokratieerfahrungen sammeln und auf TikTok die AfD die Oberhand behält.

Um diese (und weitere) Herausforderungen mit euch gemeinsam anzugehen, habe ich mich entschlossen, euch meine Kandidatur zur Bundestagswahl 2025 anzubieten und werde mich bei der Mitgliederversammlung am 02. Juli bewerben.

### Meine Themen

Klimagerechtigkeit, Demokratieförderung und soziale Gerechtigkeit sind Themen, für die ich brenne und dich mich (nicht erst) seit meinem Parteieintritt 2008 beschäftigen. Ich bin 42 Jahre alt, habe ein vierjähriges Kind und lebe gemeinsam mit meiner Partnerin und vier weiteren tollen Menschen in einer Hausgemeinschaft in Münster-Albachten (wo wir alle auf den baldigen Ausbau des Bahnhaltdepotpunktes hoffen, so dass er endlich barrierefrei wird).

An der Universität Münster habe ich gelernt, dass Menschen, die wie ich aus einer Fabrikarbeiterfamilie stammen, an einer Hochschule selten sind. Während des Studiums habe ich (auch deshalb) in Gremien wie dem [Studierendenparlament](#) und dem Allgemeinen Studierendenausschuss (ASStA) mitgearbeitet und mich gegen Studiengebühren und den Demokratieabbau an deutschen Hochschulen engagiert (Jürgen Rüttgers von der CDU war damals NRW-Ministerpräsident und Andreas Pinkwart (FDP) NRW-Wissenschaftsminister).

### Meine Erfahrung

Ich bin den GRÜNEN beigetreten, nach dem wir gemeinsam mit der GRÜNEN Ratsfraktion und vielen weiteren Ehrenamtlichen den [münsteraner Bürgerentscheid](#) gegen den „Bau einer Musikhalle auf dem Hindenburgplatz“ haushoch gewonnen haben. Der Bürgerentscheid hat mich nicht nur für Demokratie begeistert; er hat auch dazu geführt, dass ich anschließend mit der GRÜNEN Ratsfraktion mehr als 10 Jahre kommunale Gremienerfahrung sammeln und mich acht Jahre lang im NRW-Landesvorstand des Vereins Mehr Demokratie engagieren durfte. Ich war Pressesprecher des Bündnisses [„Münster gegen TTIP“](#), was mich für global-wirtschaftliche Zusammenhänge enorm sensibilisierte. Mit [Fossil Free](#)



Alter:

42

Geschlecht:

m

[Münster](#) und [Fridays For Future habe ich den Umweltpreis der Stadt Münster](#) gewonnen. Mit dem Verein [Integrationsforum Münster](#), einem Verein, der Fahrräder an Geflüchtete ausgibt und zugewanderten Frauen das Fahrradfahren beibringt, den Ehrenamtspreis der Stiftung Bürger für Münster.

#### Berufliches

Beruflich habe ich eigentlich Buchhändler gelernt, bin aber wie das Leben manchmal spielt seit 2018 Geschäftsführer des GRÜNEN Kreisverbands Hochsauerland und des Bezirksverbands Westfalen. 2019, 2020 und 2022 habe ich die Europa-, Landtags- und Bundestagswahlen als Geschäftsführer beruflich begleitet. 2020 war ich sogar, vor allem, um die GRÜNEN in Schmallenberg vor Ort zu unterstützen, Bürgermeisterkandidat.

#### Meine Einladung an euch

Seit Juni 2021 bin ich in Münster euer [GRÜNER Co-Parteispreeher](#), durfte mittlerweile viele von euch persönlich kennenlernen und mit vielen von euch politisch zusammenarbeiten. Die Erfahrungen, die ich bei dieser Arbeit und bei zahlreichen Gruppen und Initiativen in Münster gesammelt habe, aber auch die zahlreichen Demokratie-Demos bei denen bundesweit mittlerweile fast vier Millionen Menschen auf die Straße gegangen sind, haben mich zu meiner Kandidatur ermutigt.

Da ich seit einigen Jahren einen politischen Blog - je nachdem, ob ich Zeit dafür finde - mal mehr mal weniger pflege, könnt ihr euch auf <https://rostekj.com> über meinen politischen Werdegang und meine Themen informieren. Ihr findet mich außerdem auf [Instagram](#) und [Facebook](#).

Danke, dass ihr bis hierher gelesen habt. Ich bin überzeugt: gemeinsam werden wir die Erfolge, die wir auf Bundesebene erzielt haben, verteidigen und weiter ausbauen, ohne gleichzeitig unsere Leidenschaft für große gesellschaftsverändernde Ideen zu verlieren. Auch wenn die Probleme gewaltig sind, bin ich mehr als zuversichtlich, dass wir sie gemeinsam durch Entschlossenheit und Geschlossenheit meistern werden. Dafür biete ich mich an.

Jörg Rostek